

Hanne Adams: Redebeitrag in Erfurt am dezentralen Aktionstag "ABRÜSTEN statt Aufrüsten" 2020

Ich möchte Euch 7 Ideen vorstellen, die dazu beitragen können, dass wir uns sicherer fühlen.

Um Sicherheit zu schaffen ...

... könnten wir auch in scheinbar ausweglosen Situationen einen positiven Ausgang für möglich halten. Dazu braucht es Vertrauen in Gott oder in eine andere Macht außerhalb des menschlichen Wirkbereichs.

Wer hat am 7. Mai 1989, als in Erfurt und anderswo unabhängige Wahlbeobachter_innen die manipulierten Wahlergebnisse feststellten, gedacht, dass etwa ein halbes Jahr später DDR Bürgerinnen und -bürger in der Westen reisen können?

... könnten wir uns ein Umfeld von Mitstreiterinnen und Mitstreiter suchen, in dem gegenseitiges Vertrauen herrscht.

Hätte am 4. Dez. 1989 ein Einzelner Erfolg gehabt, wenn er hätte die Erfurter Stasi-Zentrale besetzen wollen? Es waren damals viele!

... könnten wir unsere eigene Sicherheit immer verknüpft sehen mit der Sicherheit derjenigen, die wir fürchten.

Wie wäre es, wenn Deutschland und Russland gemeinsam an einem Zukunftsszenario arbeiten würden, das die Sicherheit beider Staaten im Blick hat?

... könnten wir der Versuchung widerstehen, einem bestimmten Lager zugehören zu wollen und bereit sein, jede Botschaft auf ihren Wahrheitsgehalt hin zu überprüfen, auch diejenige, die uns im Augenblick ganz furchtbar ängstigt.

Beim Yiddish Summer Weimar 2018 lernte ich bei einem Workshop Rabbi Hanan Schlesinger aus einer jüdischen Siedlung im Westjordanland und den jungen palästinensischen Touristenführer Noor A'wad aus Bethlehem kennen. Beide sind aktiv im 2014 gegründeten Netzwerk "Friends of Roots" - www.friendsofroots.net - , dessen Maxime folgendermaßen lautet:

Wir bei Roots haben die Vision einer sozialen und politischen Wirklichkeit, die gegründet ist auf Würde, Vertrauen und gegenseitige Anerkennung und Respekt für die auf die historische Zugehörigkeit beider Völker zum ganzen Land.

Unmöglich? - Dieses Netzwerk besteht seit 2014.

At Roots we envision a social and political reality that is founded on dignity, trust, and a mutual recognition and respect for both peoples' historic belonging to the entire Land.

... könnten wir üben, in unserer kurzlebigen Zeit in längerfristigen Szenarien zu denken, auch wenn diese jede Menge Unwägbarkeiten enthalten.

Ich denke dabei z.B. an das Szenario "Sicherheit neu denken" - www.sicherheitneudenken.de - , dessen Ziel ist, dass sich Deutschland ab 2040 ausschließlich mit zivilen Mitteln verteidigt, dass bis dahin sämtliche militärische Einrichtungen zivilen Zwecken dienen, dass dann alle Rüstungsbetriebe ausschließlich zivile Güter herstellen.

Zwischenziele auf dem Weg dorthin:

- Gerechte Außenbeziehungen aufbauen! Das beinhaltet z.B. einen fairen (Rohstoff-)Handel, der menschenwürdige Lebensbedingungen für alle an der Produktion Beteiligten umfasst.
- Eine nachhaltige EU-Nachbarschaft entwickeln! Mit gegenseitiger Unterstützung auch bei der Bewältigung von Krisen Vertrauen stärken, gerade auch, was Russland anbetrifft
- Nach dem Prinzip 'Gemeinsame Sicherheit durch Friedenslogik' eine internationale Sicherheitsarchitektur aufbauen, wobei jeder Staat das Sicherheitsbedürfnis der anderen Staaten bei seinen Entscheidungen mit berücksichtigt

... könnten wir die Überzeugung in Frage stellen, dass durch Ausüben von Gewalt Sicherheit hergestellt werden kann.

Die Wissenschaftlerinnen Erica Chenoweth und Maria Stephan haben in einer Studie von 2011, aktualisiert 2016, festgestellt, dass zivile Kampagnen wesentlich erfolgreicher sind als Militäreinsätze.

Inzwischen ist die Erfolgsquote ziviler Kampagnen etwas zurückgegangen. Erica Chenoweth begründet das damit, dass

1. die Beteiligung der Bevölkerung an ihnen abgenommen hat
2. sich unter die gewaltfrei Demonstrierenden zunehmend auch Straßenkämpfer gemischt haben.
3. Ausdauer und Widerstandsfähigkeit von Sozialen Bewegungen abgenommen haben.

Wir brauchen: Neue Aktionsformen - Kampagnen - langen Atem - Zusammenhalt sagt Erica Chenoweth

... könnten wir eine Kultur der gegenseitigen Wertschätzung verbreiten.

Dazu fällt sicher jedem/jeder von Euch ein Beispiel ein.

Danke fürs Zuhören